

EVALUATION PLATTFORM ERNEUERBARE ENERGIEN UND ENERGIEEFFIZIENZ IN DER INTERNATIONALEN ZUSAMMENARBEIT (REPIC)

KONTEXT

Seit 2004 besteht eine gemeinsame Plattform von vier Bundesämtern (SECO, DEZA, BAFU und BFE) zur Förderung von erneuerbaren Energien und Energieeffizienz in der internationalen Zusammenarbeit (REPIC). Im Rahmen von REPIC werden Projekte in Entwicklungs- und Transitionsländern unterstützt und die Bildung von strategischen Partnerschaften gefördert. Interface wurde beauftragt, die Wirkungen von REPIC zu evaluieren.

METHODE

Interface hat 13 Projekte in Entwicklungs- und Transitionsländern untersucht und anhand einer Reihe von Kriterien beurteilt. Zwei Projekte in Madagaskar wurden als vertiefte Fallstudien mit Besuchen vor Ort evaluiert. Inhalt dieser Projekte ist eine ländliche Elektrifizierung durch Windkraftanlagen beziehungsweise durch Kleinwasserkraftwerke. Bei den Projektbesuchen wurden die erstellten Anlagen begutachtet und insbesondere Wirkungen auf Mikroebene mittels Interviews mit den der lokalen Bevölkerung untersucht.

Fallstudienprojekt Windkraft Madagaskar



RESULTATE

Die Evaluation zeigt, dass REPIC zur Bildung und Intensivierung eines engmaschigen Schweizer Akteurnetzwerks im Bereich der erneuerbaren Energien in der internationalen Zusammenarbeit beigetragen hat. Die untersuchten Projekte sind innovativ und lösen Wirkungen auf sozialer, ökonomischer und ökologischer Ebene aus, wenn auch zum Teil in geringem Umfang. Aufgrund von technischen oder länderspezifischen Problemen liegen die Probleme häufig in der Umsetzung der Projekte. Auf der Grundlage der Evaluationsergebnisse wurden operative Empfehlungen sowie drei strategische Szenarien zur Weiterentwicklung von REPIC erarbeitet.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Projekt im Auftrag der gemeinsamen Plattform REPIC von SECO, DEZA, BAFU und BFE

Projektlaufzeit: Januar bis Juni 2010

Projektteam: Christof Schwenkel, Dipl. Verw.-Wiss.; Stefan Rieder, Dr. rer. pol.; Isabel Baumann, lic. rer. soc.

schwenkel@interface.politikstudien.ch; Tel.: +41 (0)41 226 04 27; www.interface-politikstudien.ch
